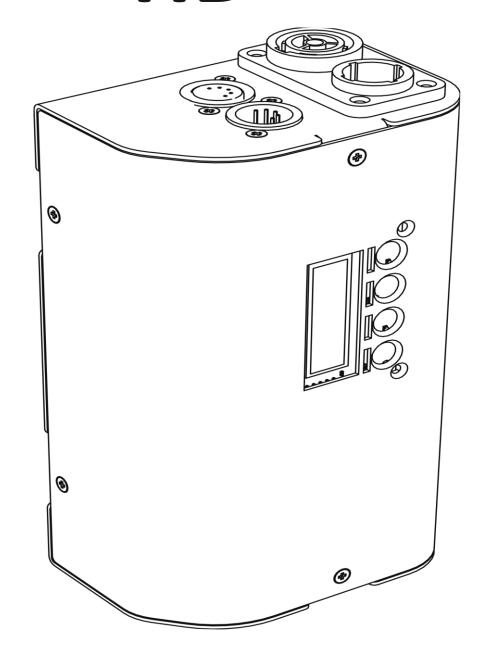
ReLite Led Kit HD+



Handbuch

vrs. 1.2 - 04.08.2023-D



© 2023 Coemar Lighting Srl. Alle Rechte vorbehalten.

Die Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden. Coemar und alle verbundenen Unternehmen lehnen jede Haftung für Verletzungen, Schäden, direkte oder indirekte Verluste, Folgeschäden oder wirtschaftliche Verluste oder sonstige Verluste ab, die durch die Nutzung, Unfähigkeit zur Nutzung oder das Vertrauen auf die in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Das Coemar-Logo, der Name Coemar und alle anderen Marken in diesem Dokument, die sich auf Dienstleistungen oder Produkte von Coemar oder seinen verbundenen Unternehmen und Tochtergesellschaften beziehen, sind Marken oder werden von Coemar oder seinen verbundenen Unternehmen oder Tochtergesellschaften lizenziert.

Kein Teil dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Coemar [®] für die Verbreitung, Vervielfältigung, Übertragung, Transkription, Speicherung in einem Datenabrufsystem oder die Übersetzung in irgendeine Sprache in irgendeiner Form und auf irgendeine Weise verwendet werden. Wenn Sie Dateien von unseren Webseiten für Ihren persönlichen Gebrauch herunterladen, achten Sie darauf, nach aktualisierten Versionen zu suchen. Coemar [®] übernimmt keinerlei Haftung für heruntergeladene Dateien, da technische Daten ohne vorherige Ankündigung geändert werden können.

Inhalt

1.	Verpackung und Versand	5
	1.1 Verpackung	5
	1.2 Versand	5
2.	Allgemeine Information	5
	2.1 Wichtige Sicherheitsinformationen	5
	2.2 Garantiebedingungen	6
	2.3 EC Normen	6
3.	Produktspezifikation	7
	3.1 Technische Charakteristik	7
	3.2 Abmaße	7
	3.3 Hauptkomponenten	8
4.	Installation	9
	4.1 Mechanische Installation	9
5.	Einschalten	.10
	5.1 Betriebsspannung und Frequenz	.10
	5.2 Anschluss an das Stromnetz	.10
6.	Steuersignalanschlüsse	.11
	6.1 Steuersignalanschluss durch XLR5 Stecker	.11
	6.2 Netzanschlussgerät	.11
7.	Einschalten des ReLite Led Kit HD +	.12
	7.1 DMX Adresse der Einheit	.12
8.	DMX Diagramm VariWhite Version	.13
	8.1 DMX Modi	.13
	8.2 DMX Diagramm 5 Kanäle	.14
	8.3 DMX Diagramm 2/1 Kanäle	.15
	8.4 DMX Diagramm Sunrise Modus	.15
	8.5 DMX Diagramm Raw Modus	.16
	8.6 DMX Diagramm 2 Kanäle (MK1)	.17
	8.7 DMX Diagramm 6 Kanäle	.18
9.	Setup via RDM	.20
	9.1 Kurzanleitung zum Menü	.20
	9.2 RDM Diagramm	.20
	9.3 RDM Fehler Diagramm	.21
1(). Funktionen des Anzeigefelds	.22
	10.1 Kurzanleitung zum Menü	.22

10.2 Schneller Durchlauf	22
10.3 Hauptmenü	23
10.4 Einstellungen	25
10.5 Display	27
10.6 Messungen	28
11. WLAN-Menü (optional)	30
11.1 WLAN	30
12. Spezielle Funktionen und Fehlermeldungen	31
12.1 Spezielle Funktionen des Gerätes	31
12.2 Fehlermeldungen	31
13. Ersatzteile	32
14. Wartung	32
14.1 Periodische Reinigung	32
14.2 Periodische Kontrollen	32
15. FAQ und Antworten	32
Notizen	33

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines Coemar-Produkts. Sie haben sich ein Gerät von höchster Qualität sowohl in der Ausstattung als auch in der eingesetzten Technik gesichert. Wir laden Sie erneut ein, die Serviceinformationen auf der vorherigen Seite auszufüllen, um Anfragen zu Serviceinformationen oder Ersatzteilen zu beschleunigen (falls während oder nach der Installation Probleme auftreten). Diese Informationen helfen Ihnen dabei, eine schnelle und genaue Beratung durch Ihr Coemar-Servicecenter zu bekommen. Das Befolgen der in diesem Handbuch beschriebenen Anweisungen und Verfahren stellt die maximale Effizienz dieses Produkts über viele Jahre hinweg sicher.

1. Verpackung und Versand

1.1 Verpackung

Öffnen Sie die Verpackung und stellen Sie sicher, dass kein Teil des Geräts während des Transports beschädigt wurde. Im Falle einer Beschädigung der Vorrichtung wenden Sie sich umgehend per Telefon, Fax oder E-Mail an Ihren Kurier und Ihren Lieferanten und teilen Sie ihnen mit, dass Sie sie offiziell schriftlich per Einschreiben benachrichtigen.

Verpackungsliste

Stellen Sie sicher, dass die Verpackung folgendes enthält:

- 1 ReLite Box
- 1 ReLite Led Group
- 1 Handbuch

1.2 Versand

Das ReLite Led Kit HD + darf ausschließlich in der Originalverpackung versendet werden.

2. Allgemeine Information

2.1 Wichtige Sicherheitsinformationen

Brandschutz:

- 1. Stellen Sie das Gerät niemals auf eine brennbare Oberfläche.
- 2. Mindestabstand zu brennbaren Materialien: 0,5 m.
- 3. Mindestabstand zur beleuchteten Oberfläche: 0,5 m.
- 4. Ersetzen Sie durchgebrannte oder beschädigte Sicherungen nur durch solche mit identischen Werten. Im Zweifelsfall sehen Sie sich das schematische Diagramm an.
- 5. Schließen Sie den Scheinwerfer, in dem das **ReLite Led Kit HD +** installiert ist, an ein Stromnetz an, dass durch einen thermisch-magnetischen Schutzschalter geschützt ist.

Schutz vor Stromschlägen:



- Im Inneren des Geräts liegt Hochspannung an. Entfernen Sie das Gerät vom Stromnetz, bevor Sie es öffnen oder eine Funktion ausführen, bei der das Innere des Gerätes berührt wird, einschließlich Lampenwechsel
- 2. Halten Sie sich beim Anschluss an das Stromnetz strikt an die in dieser Anleitung aufgeführten Richtlinien.

- 3. Der technologische Stand des **ReLite Led Kit HD +** erfordert den Einsatz von Fachpersonal für alle Serviceanwendungen; Überlassen Sie alle Arbeiten Ihrem autorisierten Coemar-Servicecenter.
- 4. Eine gute Erdung ist für die einwandfreie Funktion des Scheinwerfers unerlässlich. Schließen Sie das Gerät niemals an, wenn kein Erdungsanschluss besteht.
- 5. Netzkabel dürfen nicht mit anderen Kabeln in Berührung kommen.
- 6. Betreiben Sie den Scheinwerfer nicht mit nassen Händen oder in einem Bereich, in dem Wasser vorhanden ist.
- 7. Das Gerät darf niemals an exponierter Stelle oder in Bereichen mit extremer Luftfeuchtigkeit aufgestellt werden.

Sicherheit:



- Die Außenflächen des Geräts können an verschiedenen Stellen Temperaturen von 60
 °C erreichen. Fassen Sie das Gerät niemals an, bevor nicht mindestens 10 Minuten seit
 Ausschalten vergangen sind.
- 2. Installieren Sie das Gerät niemals in einem geschlossenen Bereich ohne ausreichende Luftzirkulation; Die Raumtemperatur darf 40°C nicht überschreiten.
- 3. Der Scheinwerfer enthält elektronische und elektrische Komponenten, die unter keinen Umständen mit Wasser, Öl oder anderen Flüssigkeiten in Berührung kommen dürfen. Andernfalls wird die ordnungsgemäße Funktion des Scheinwerfers beeinträchtigt.

2.2 Garantiebedingungen

- 1. Für das Gerät gilt eine Garantie von 24 Monaten ab Kaufdatum gegen Fabrikmängel.
- 2. Schäden, die auf Ungeschicklichkeit, unsachgemäßen Gebrauch oder mangelnde Wartung zurückzuführen sind, sind von der Garantie ausgeschlossen.
- 3. Die Garantie erlischt, wenn der Scheinwerfer von unbefugtem Personal geöffnet wird.
- 4. Die Garantie umfasst nicht den Austausch des Geräts.
- 5. Seriennummer und Modell des Geräts sind erforderlich, um Informationen und Unterstützung vom Händler zu erhalten.

2.3 EC Normen

- 1. Das Gerät erfüllt die grundlegenden Anforderungen der Richtlinien 2004/108/EG, 2006/95/EG, 2011/65/EG, 2002/96/EG und 2003/108/EG.
- 2. Die Leuchte entspricht der Norm EN 50419 (RoHS) und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2002/96/EG (WEEE).

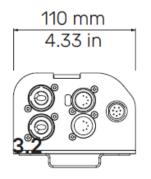
3. Produktspezifikation

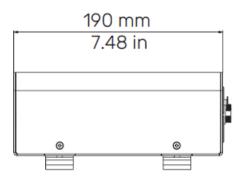
3.1 Technische Charakteristik

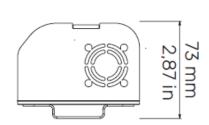
Stromversorgung	80-264 V, autosensing, 50-60 Hz
Maximalstrom	Abhängig vom LED-Modul und der Größe/Modell der Vorrichtung
Leistungsfaktor	Cosφ > 0.95
Energieverbrauch	Abhängig vom LED-Modul und der Größe/Modell der Vorrichtung
Farbtemperatur	Proportionale Steuerung 2.700 → 6.500 K
Gewicht (Box)	1.5 Kg / 3.3 lbs. (S-Version) 2.5 Kg / 5.5 lbs (M/L-Version)
Betriebstemperaturbereich (°C/F)	-0 bis 40°C (32 bis 104° F), zwei Wärmeschutz bei 95°C/203°F (LED) und 85°/185°F (Board)
Steckverbindungen	G22 - GX9.5 - G38 - GY9.5 - GY16 - Custom
Schutzklasse	IP20

3.2 Abmaße

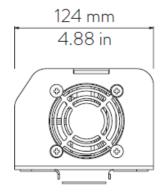
ReLite Led Kit HD + S

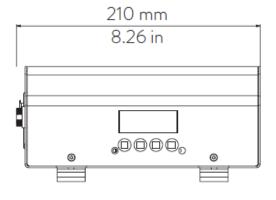


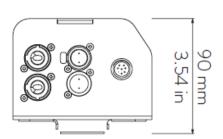




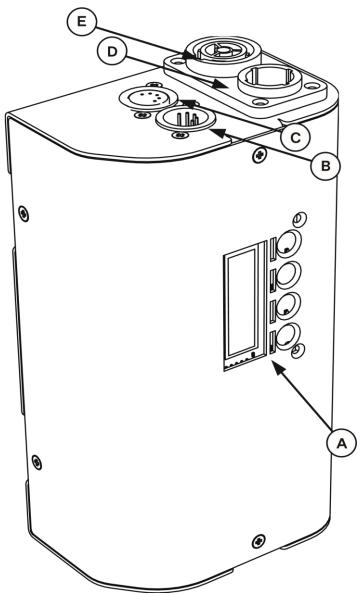
ReLite Led Kit HD + M/L







3.3 Hauptkomponenten



* Die LED-Gruppe hängt von der Größe/Modell des Gerätes ab

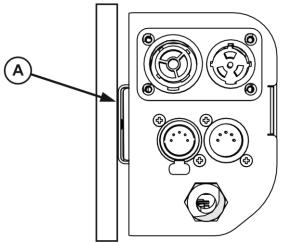
	Komponentenbeschreibung
Α	Displaypanel
В	DMX In
С	DMX Out
D	PowerCon TRUE1 Top In
E	PowerCon TRUE1 Top Out

4. Installation

4.1 Mechanische Installation

Mit dem **ReLite Led Kit HD +** können Sie Ihrem Scheinwerfer neues Leben einhauchen, indem Sie einfach die alte Lampe durch die ReLite Led Group ersetzen.

Die ReLite-Box kann über die an der Box vorhandenen Befestigungsplatten (A) am Bügel des Scheinwerfers befestigt werden.



Warnung!!

Stellen Sie stets sicher, dass Ihre Stützstruktur und Befestigungen (Bolzen, Klemmen usw.) sind für das Gewicht der Vorrichtung ausgelegt sind.

5. Einschalten

5.1 Betriebsspannung und Frequenz

Das Gerät kann im Spannungsbereich von 80 bis 264 V bei einer Frequenz von 50 oder 60 Hz betrieben werden. Es sind keine Einrichtungsvorgänge erforderlich: Das **ReLite Led Kit HD +** passt seinen Betrieb automatisch an jede Frequenz oder Spannung innerhalb dieses Bereichs an.

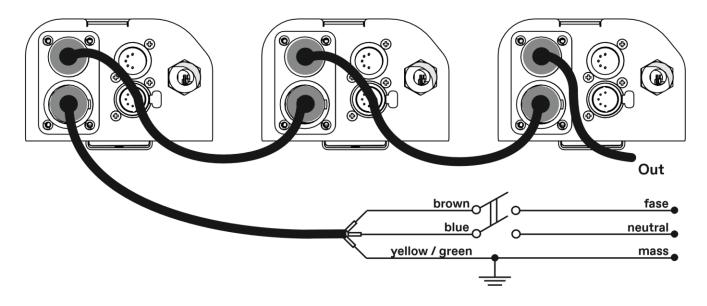
5.2 Anschluss an das Stromnetz

Stromkabel-Charakteristik

Hinweis: Es dürfen ausschließlich Kabel mit ausreichender Wärmebeständigkeit verwendet werden (Kabel 3 x 1,5 ϕ außen 10 mm, ausgelegt für 300/500 V, getestet auf 2 KV, Betriebstemperatur -40 °C + 180 °C). C, Coemar cod. CV5311).

Anschluss an das Stromnetz

Das **ReLite Led Kit HD** + ist mit zwei Stromanschlüssen ausgestattet, einem als Eingang und einem als Ausgang, über die bis zu 8 (bei 230 V) oder 4 (115 V) Leuchten versorgt werden können.



Warnung!!

Die Verwendung eines thermischen/magnetischen Schutzschalters wird empfohlen. Die strikte Einhaltung regulatorischer Normen wird dringend empfohlen.

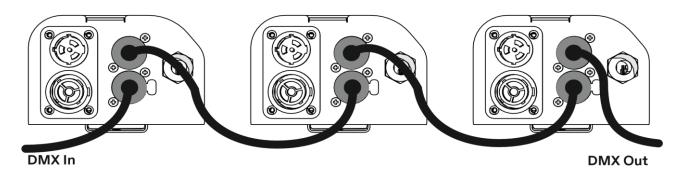
Stellen Sie sicher, dass die Netzeigenschaften innerhalb des empfohlenen Bereichs für die Verwendung des ReLite Led Kit HD + liegen.

Alle Anschlüsse sollten von entsprechend qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

6. Steuersignalanschlüsse

6.1 Steuersignalanschluss durch XLR5 Stecker

Das digitale Steuersignal wird über ein zweipoliges Kabel, das gemäß den internationalen Standards für DMX 512-Datenübertragung abgeschirmt ist, an den Scheinwerfer übertragen. Die Verbindung muss seriell sein und die XLR5-Stecker und -Buchsen auf der Rückseite des ReLite Led Kit HD + mit der Bezeichnung DMX512 IN und OUT verwenden.



Warnung!

Achten Sie darauf, dass Abschirmung und Leiter weder einander noch das Metallgehäuse des Steckverbinders berühren. Pin#1 und Gehäuse dürfen niemals mit dem Netzteil verbunden werden.

6.2 Netzanschlussgerät

Das ReLite Led Kit HD + kann auch mit einem Netzteil verwendet werden, das eine absolute Dimmersteuerung für Ihre Leuchte ermöglicht.

7. Einschalten des ReLite Led Kit HD +

Nachdem Sie die oben beschriebenen Schritte befolgt haben, fahren Sie mit der Stromversorgung fort und schalten Sie den Scheinwerfer ein, indem Sie ihn an das Stromnetz anschließen. Auf dem Display wird die auf den internen Mikroprozessoren installierte Softwareversion angezeigt, plötzlich erscheint die aktuelle DMX-Adressierung. Wenn die Adresse blinkt, bedeutet dies, dass das DMX-Signal nicht empfangen wurde. Überprüfen Sie das Anschlusskabel und die Funktion des Mixers.

7.1 DMX Adresse der Einheit

Jeder Scheinwerfer kann für seinen vollständigen Betrieb 5, 2, 1, SUNRISE, RAW, MK1-Modus und 6 Adresskanäle nutzen und wird über ein DMX 512-Signal gesteuert.

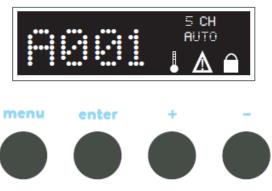
DMX - Adressierung

Beim ersten Einschalten zeigt jeder Scheinwerfer "A001" an, was bedeutet, dass das Gerät ab dem ersten DMX-Kanal reagiert. Das **ReLite Led Kit HD+** nutzt außerdem 5 DMX-Kanäle, was bedeutet, dass es auf die Befehle von Kanal 1 bis Kanal 5 Ihres DMX 512-Controllers reagiert. Dementsprechend sollte ein zweites Gerät als A006, ein drittes als A011 usw. adressiert werden. Der Vorgang muss auf jedem **ReLite Led Kit HD +** durchgeführt werden, das eine andere Adresse als A001 hat.

Ändern der DMX - Adresse:

- 1. Drücken Sie die + oder Taste, bis das Display die gewünschte DMX-Adresse anzeigt. Die Ziffern auf dem Display blinken, um anzuzeigen, dass die Auswahl nicht gespeichert wurde
- 2. Drücken Sie die Eingabetaste, um Ihre Auswahl zu bestätigen. Die Ziffern auf dem Anzeigefeld hören auf zu blinken und der Scheinwerfer reagiert nun auf die neue Adresse

Hinweis: Wenn Sie die Taste "+" oder "–" gedrückt halten, wird das Scrollen beschleunigt. Dies ermöglicht eine schnellere Auswahl





Bedeutet, dass der Scheinwerfer den Schutz aktiviert hat



Bedeutet, dass ein Fehler vorliegt, es blinkt zyklisch mit der Adresse



Die Tasten sind gesperrt

Warnung!!

Wenn Sie die DMX-Adresse ändern, ohne dass ein DMX-Signal angeschlossen ist, blinken die Ziffern auf dem Anzeigefeld weiter, auch nachdem Sie die ENTER-Taste zur Bestätigung der Adresse gedrückt haben.

8. DMX Diagramm VariWhite Version

8.1 DMX Modi

DMX channels	5 channels	2 channels	1 channel	Sunrise mode	Raw mode	2 (MK1) channels	6 channels
1	Master Dimmer	Master Dimmer	Master Dimmer	Master Dimmer	Warm White Led	Master Dimmer	Master Dimmer
2	Dimmer Fine	White Tone		Dimmer Fine	Warm White Led Fine	White Tone	Dimmer Fine
3	White Tone			Proportional White Tone	Cold White Led		White Tone
4	Strobe Effect			Step White Tone	Cold White Led Fine		White Temperature Fine
5	Special Function			Special Function			Strobe Effect
6							Special Function

8.2 DMX Diagramm 5 Kanäle

channel 1 2	function	type of control	effect	de	cir	mal	perc	er	ntage
1	master dimmer	proportional	adjust luminous output intensity from 0 to 100%	0	-	255	0%	-	100%
2	dimmer fine	proportional	fine dimmer control 16 bit	0	-	255	0%	-	100%
		step	2.700 K	0	-	6	0%	-	2%
		proportional	proportional value from 2.700 K to 3.200 K	7	-	33	3%	-	13%
		step	3.200 K	34	-	60	13%	-	24%
	white tone	proportional	proportional value from 3.200 K to 4.000 K	61	-	87	24%	-	34%
		step	4.000 K	88	-	114	35%	-	45%
3		proportional	proportional value from 4.000 K to 5.000 K	115	-	141	45%	-	55%
		step	5.000 K	142	-	168	56%	-	66%
		proportional	proportional value from 5.000 K to 5.600 K	169	-	195	66%	-	76%
		step	5.600 K	196	-	222	77%	-	87%
		proportional	proportional value from 5.600 K to 6.500 K	223	-	249	87%	-	98%
		step	6.500 K	250	-	255	98%	-	100%
		step	no effect	0	-	9	0%	-	4%
		proportional	variable speed strobing effect, from slow to fast	10	-	57	4%	-	22%
		step	stop strobe	58	-	59	23%	-	23%
	strobe	proportional	sequenced pulse effect, slow closing, fast opening (variable speed pulsing, from slow to fast)	60	-	108	24%	-	42%
		step	stop strobe	109	-	110	43%	-	43%
4		proportional	sequenced pulse effect, fast closing, slow opening (variable speed pulsing, from slow to fast)	111	-	159	44%	-	62%
		step	stop strobe	160	-	161	63%	-	63%
		proportional	random strobe effect with variable speed from slow to fast	162	-	207	64%	-	81%
		step	stop strobe	208	-	209	82%	-	82%
		proportional	random strobe effect with variable speed from slow to fast	210	-	255	82%	-	100%
			park	0	-	9	0%	-	4%
			no effect	10	-	84	4%	-	33%
		step	fan at SILENT mode	85	-	96	33%	-	38%
		_	fan at STUDIO mode	97	-	108	38%	-	42%
5	special functions		fan at AUTO mode	109	-	120	43%	-	47%
	Tunctions	proportional	fan speed control mode	121	-	133	47%	-	52%
		-	enables the automatic display blackout	134	-	185	53%	-	73%
		step	disables the automatic display blackout	186	-	199	73%	-	78%
			no effect	200	-	255	78%	-	100%

8.3 DMX Diagramm 2/1 Kanäle

cha	nnel	function	function type of effect		do	cir	mal	percentage				
2	1	master	control	control	ue	CII	IIai	perc	entage			
1	1	master dimmer	proportional	adjust luminous output intensity from 0 to 100%	0	-	255	0%	- 100%			
2	-	white tone	proportional	proportional value from 2.700 K to 6.500 K	0	-	255	0%	- 100%			

8.4 DMX Diagramm Sunrise Modus

channel	function	type of control	effect	de	cir	mal	perc	er	ntage		
1	master dimmer	proportional	adjust luminous output intensity from 0 to 100%	0	-	255	0%	-	100%		
2	dimmer fine	proportional	fine dimmer control 16 bit	0	-	255	0%	-	100%		
			2.700 K		0		(0%	6		
			proportional value from 2.700 K to 4000 K	1	-	86	0%	-	34%		
	proportional cct		4.000 K		87	,	3	349	%		
			proportional value from 4.000 to 5.000 K	88	-	152	35%	-	60%		
3		proportional	5.000 K	1	5	3	6	0	%		
			proportional value from 5.000 to 5.600 K	154	-	192	60%	-	75%		
			5.600 K	1	9:	3	7	6	%		
			proportional value from 5.600 K to 6.500 K	194	-	254	76%	-	100%		
			6.500 K	2	255			100%			
	step	step step	no effect	0	-	9	0%	-	4%		
			2.700 K	10	-	50	4%	-	20%		
			3.200 K	51	-	91	20%	-	36%		
4			4.000 K	92	-	132	36%	-	52%		
	CCT		5.000 K	133	-	173	52%	-	68%		
			5.600 K	174	-	213	68%	-	84%		
			6.500 K	214	-	255	84%	-	100%		
			park	0	-	9	0%	-	4%		
			no effect	10	-	84	4%	-	33%		
		step	fan at SILENT mode	85	-	96	33%	-	38%		
			fan at STUDIO mode	97	-	108	38%	-	42%		
5	special functions		fan at AUTO mode	109	-	120	43%	-	47%		
	Turictions	proportional	fan speed control mode	121	-	133	47%	-	52%		
			enables the automatic display blackout	134	-	185	53%	-	73%		
		step	disables the automatic display blackout	186	-	199	73%	-	78%		
			no effect	200	-	255	78%	-	100%		
Note 1: If	f channels 3 and	4 are used simu	ultaneously, channel 4 prevails.				,		, , ,		

8.5 DMX Diagramm Raw Modus

channel	function	type of control	effect	de	ciı	mal	perc	en	tage
1	warm white led	proportional	adjust luminous output intensity of warm white led from 0 to 100%	0	-	255	0%	-	100%
2	warm white led fine	proportional	warm white led fine control 16 bit	0	-	255	0%	-	100%
3	cold white led	proportional	adjust luminous output intensity of cold white led from 0 to 100%	0	-	255	0%	-	100%
4	cold white led fine	proportional	cold white led fine control 16 bit	0	-	255	0%	-	100%

8.6 DMX Diagramm 2 Kanäle (MK1)

channel	function	nction type of effect						percentage			
1	master dimmer	proportional	r dimmer proportional adjust luminous output intensity from 0 to 100%		0	-	255	0%	-	100%	
			3200 K	0	-	10	0%	-	4%		
			2700 K	11	-	16	4%	-	6%		
			2800 K	17	-	22	7%	-	9%		
			2900 K	23	-	28	9%	-	11%		
			3000 K	29	-	34	11%	-	13%		
			3100 K	35	-	40	14%	-	16%		
			3200 K	41	-	46	16%	-	18%		
			3300 K	47	-	52	18%	-	20%		
			3400 K	53	-	58	21%	-	23%		
			3500 K	59	-	64	23%	-	25%		
			3600 K	65	-	70	25%	-	27%		
			3700 K	71	-	76	28%	-	30%		
			3800 K	77	-	82	30%	-	32%		
			3900 K	83	-	88	33%	-	35%		
			4000 K	89	-	94	35%	-	37%		
			4100 K	95	-	100	37%	-	39%		
			4200 K	101	-	106	40%	-	42%		
			4300 K	107	-	112	42%	-	44%		
			4400 K	113	-	118	44%	-	46%		
			4500 K	119	-	124	47%	-	49%		
2	white tone	step	4600 K	125	-	130	49%	-	51%		
			4700 K	131	-	136	51%	-	53%		
			4800 K	137	-	142	54%	-	56%		
			4900 K	143	-	148	56%	-	58%		
			5000 K	149	-		58%	-	60%		
			5100 K	155	-		61%	-	63%		
			5200 K	161	-	166	63%	-	65%		
			5300 K	167	-	172	65%	-	67%		
			5400 K	173	-	178	68%	-	70%		
			5500 K	179	-		70%	-	72%		
			5600 K	185	-		73%	-	75%		
			5700 K	191	-		75%	-	77%		
			5800 K	197	-	202	77%	-	79%		
			5900 K	203	-		80%	-	82%		
			6000 K	209	-		82%	-	84%		
			6100 K	215	-		84%	-	86%		
			6200 K	221	-		87%	-	89%		
			6300 K	227	-		89%	-	91%		
			6400 K	233	-	238	91%	-	93%		
			6500 K	239	-	244	94%	-	96%		
			5600 K	245	-	255	96%	-	100%		

8.7 DMX Diagramm 6 Kanäle

channel	function	type of control	effect	ded	cin	nal	perc	en	ntage
1	master dimmer	proportional	adjust luminous output intensity from 0 to 100%	0	-	255	0%	-	100%
2	dimmer fine	proportional	fine dimmer control 16 bit	0	-	255	0%	-	100%
			3200 K	0	-	10	0%	-	4%
			2700 K	11	-	16	4%	-	6%
			2800 K	17	-	22	7%	-	9%
			2900 K	23	-	28	9%	-	11%
			3000 K	29	-	34	11%	-	13%
			3100 K	35	-	40	14%	-	16%
			3200 K	41	-	46	16%	-	18%
			3300 K	47	-	52	18%	-	20%
			3400 K	53	-	58	21%	-	23%
			3500 K	59	-	64	23%	-	25%
			3600 K	65	-	70	25%	-	27%
			3700 K	71	-	76	28%	-	30%
			3800 K	77	-	82	30%	-	32%
			3900 K	83	-	88	33%	-	35%
			4000 K	89	-	94	35%	-	37%
			4100 K	95	-	100	37%	-	39%
		4200 K	101	-	106	40%	-	42%	
			4300 K	107	-	112	42%	-	44%
			4400 K	113	-	118	44%	-	46%
			4500 K	119	-	124	47%	-	49%
3	white tone	step	4600 K	125	-	130	49%	-	51%
	tone		4700 K	131	-	136	51%	-	53%
			4800 K	137	-	142	54%	-	56%
			4900 K	143	-	148	56%	-	58%
			5000 K	149	-	154	58%	-	60%
			5100 K	155	-	160	61%	-	63%
			5200 K	161	-	166	63%	-	65%
			5300 K	167	-	172	65%	-	67%
			5400 K	173	-	178	68%	-	70%
			5500 K	179	-	184	70%	-	72%
			5600 K	185	-	190	73%	-	75%
			5700 K	191	-	196	75%	-	77%
			5800 K	197	-	202	77%	-	79%
			5900 K	203			80%	-	82%
			6000 K	209	-	214	82%	-	84%
			6100 K		-	220	84%	-	86%
			6200 K	221	_		87%	-	89%
			6300 K			232	89%	-	91%
			6400 K	233	-	238	91%	-	93%
			6500 K	239	_		94%	-	96%
			5600 K	245	-		96%	-	100%

		step	no effect		0		(0%	6
	white temperature	proportional	fine white temperature control (from temperature selected to the previous step)	1	-	126	1%	-	49%
4		step	no effect	127	-	128	50%	-	50%
	fine	proportional	fine white temperature control (from temperature selected to the following step)	129	-	254	51%	-	99%
		step	no effect	2	25	5	10	00	%
		step	no effect	0	-	9	0%	-	4%
		proportional	variable speed strobing effect, from slow to fast	10	-	57	4%	-	22%
		step	stop strobe	58	-	59	23%	-	23%
		proportional	sequenced pulse effect, slow closing, fast opening (variable speed pulsing, from slow to fast)	60	-	108	24%	-	42%
5	strobe	step	stop strobe	109	-	110	43%	-	43%
5	effect	proportional	sequenced pulse effect, fast closing, slow opening (variable speed pulsing, from slow to fast)	111	-	159	44%	-	62%
		step	stop strobe	160	-	161	63%	-	63%
		proportional	random strobe effect with variable speed from slow to fast	162	-	207	64%	-	81%
		step	stop strobe	208	-	209	82%	-	82%
			random strobe effect with variable speed from slow to fast	210	-	255	82%	-	1009
			park	0	-	9	0%	-	4%
			no effect	10	-	84	4%	-	33%
		step	fan at SILENT mode	85	-	96	33%	-	38%
			fan at STUDIO mode	97	-	108	38%	-	429
6 ¹	special functions		fan at AUTO mode	109	-	120	43%	-	479
	Tunctions	proportional	fan speed control mode	121	-	133	47%	-	52%
			enables the automatic display blackout	134	-	185	53%	-	73%
		step	disables the automatic display blackout	186	-	199	73%	-	78%
			no effect	200	_	255	78%	_	1009

9. Setup via RDM

9.1 Kurzanleitung zum Menü

Das **ReLite Led Kit HD** + erforderte RDM (Remote Device Management) zum Einrichten von Geräten. Mit einem RDM-kompatiblen DMX-Controller können Sie über eine Datenverbindung mit allen Geräten kommunizieren, ohne dass Sie jedes Gerät einzeln anschließen müssen. Mit RDM können Sie die DMX-Adressen aller Geräte im Netzwerk festlegen, die Gerätekonfiguration durchführen und Gerätedaten abrufen, einschließlich Details zu allen protokollierten Fehlern. Wenn zwei oder mehr identische Geräte mit derselben DMX-Adresse und im selben DMX-Modus eingerichtet sind, erhalten sie dieselben Anweisungen und verhalten sich identisch. Das Einrichten identischer Geräte mit derselben Adresse ist eine gute Möglichkeit zur Fehlerbehebung bei unerwartetem Verhalten und eine einfache Möglichkeit, synchronisiertes Verhalten zu erzielen. Zum Festlegen von DMX-Adressen über RDM muss ein Scan durchgeführt werden, um die vorhandenen Geräte im Netz zu identifizieren und dann die Adressen entweder automatisch oder manuell zuzuweisen.

Nutzung von RDM:

- Besorgen Sie sich einen RDM-kompatiblen Controller wie das RDM UPGRADE INTERFACE B (Cod. AC10011A001), das auf einem Windows-PC läuft.
- Verbinden Sie den PC über ein USB-Kabel mit einer USB/DMX-Schnittstellenbox
- 3. Verbinden Sie die Interface-Box mit den Netzwerk.
- 4. Schalten Sie das Gerät ein und führen Sie eine RDM-Erkennung/einen RDM-Scan in Ihrem RDM-kompatiblen Controller durch.
- 5. Anschließend können Sie die Geräte über die Datenverbindung konfigurieren oder Daten von ihnen abrufen.

9.2 RDM-Diagramm

PARAMETER	BESCHREIBUNG		
DMX ADDRESS	Setzen der DMX Adresse: (1-512)		
CURVE	Setzen der Dimmerkurve: Linear, Logarithmic, Exponential, Halogen, Standard		
LOCK PIN	Setzen der Sperr-Pin		
LOCK STATE	Setzen der Displaysperre		
FACTORY DEFAULT	Factory Reset		
PERSONALITY	Setzen der Personality: 5, 2, 1, SUNRISE, RAW, MK1 Modus und 6		
SENSOR	Anzeige Sensor		
LED HOURS	Anzeige Led Lebenszeit in Stunden		
DEVICE HOURS	Anzeige Geräte-Lebenszeit in Stunden		

9.3 RDM Fehler Diagramm

FEHLER	BESCHREIBUNG	LÖSUNG	
MEMORY	Speicherlesefehler	"Factory Reset" ausführen	
HW MEMORY	Speicherhardwarefehler	Coemar kontaktieren	
DMX ADDR	DMX Adressierungsfehler	Die Personality Größe überschreitet 512 Kanäle	
NTC ERROR	Temperatur Sensor Disconnected	Prüfen der Verdrahtung der NTC Led	
SHORT NTC	Kurzschluss Temperatur Sensor	Prüfen der Verdrahtung der NTC Led	
OVER TEMP	Elektronikboard Übertemperatur	Umgebungstemperatur zu hoch, Platzieren Sie den Scheinwerfer in einer Umgebung mit Temperaturen unter 40°C	

10. Funktionen des Anzeigefelds

10.1 Kurzanleitung zum Menü

Um auf die Funktionsmenüs zuzugreifen, drücken Sie einfach die MENÜ-Taste. Drücken Sie dann die Tasten + oder –, um durch die Seiten zu scrollen, und drücken Sie die ENTER-Taste, um auf eine andere Funktion zuzugreifen. Durch die entsprechende Nutzung aller Funktionen des **ReLite Led Kit HD +,** die über das Anzeigefeld aktiviert werden können, ist es möglich, einige Parameter zu ändern und einige Funktionen hinzuzufügen. Das Ändern der von **Coemar** vorgenommenen Voreinstellungen kann die Funktionen des Scheinwerfers variieren, sodass er unterschiedlich auf die Steuerung reagiert. Lesen Sie daher die hier beschriebenen Funktionen sorgfältig durch, bevor Sie eine mögliche Auswahl treffen.

10.2 Schneller Durchlauf

Über das Anzeigefeld des **ReLite Led Kit HD +** ist es möglich, die verschiedenen angezeigten Zahlen für die verschiedenen Funktionen auf die folgenden drei Arten schnell zu ändern:

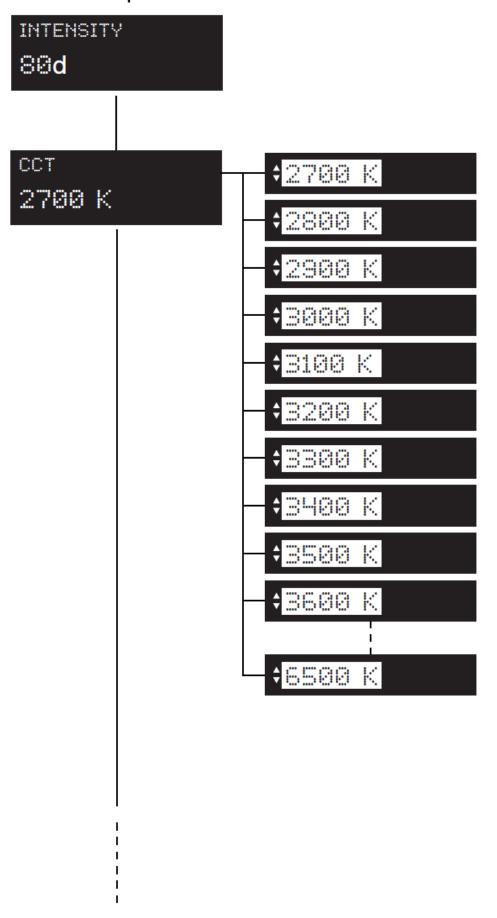
- 1. Durch Drücken der Tasten "+" oder "–" erfolgt der Durchlauf schneller.
- 2. Wenn Sie zuerst + und dann drücken und diese dann gleichzeitig gedrückt halten, springen die Zahlen auf den höchsten Wert.
- 3. Wenn Sie zuerst und dann + drücken und dann gleichzeitig gedrückt halten, springt die Zahl auf den niedrigsten Wert.



Dies ist der erste Bildschirm, der auf dem Display erscheint, sobald der Scheinwerfer eingeschaltet wird. Um die DMX-Adresse zu ändern, drücken Sie die Taste "+" und wählen Sie die gewünschte DMX-Adresse aus.

Hinweis: Wenn der Scheinwerfer nicht an das DMX-Signal angeschlossen ist, blinkt A001 periodisch

10.3 Hauptmenü

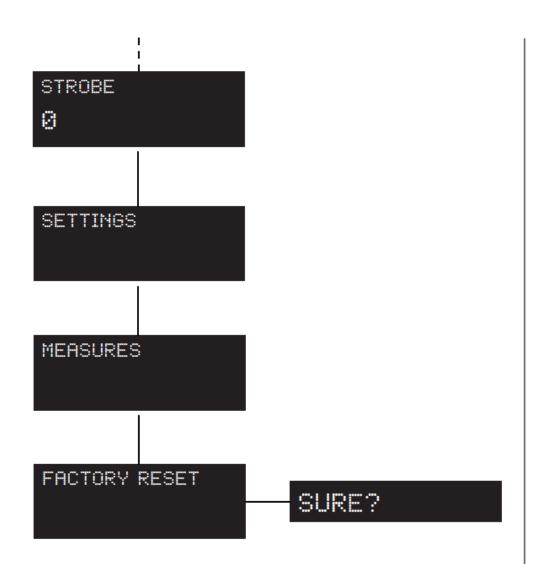


INTENSITY:

ermöglicht die Einstellung der Lichtleistungsintensität von 0 bis 255 (d: Dezimaleinheiten)

CCT:

Dieser Kanal bietet eine voreingestellte Bibliothek verschiedener Weiß-CCTs mit einem Bereich von 2700 K bis 6500 K, die manuell ausgewählt werden können, ohne dass eine DMX-Konsole erforderlich ist



STROBE:

Stellt den Strobe-DMX-Kanal manuell ein

SETTINGS:

Hier können verschiedene Einstellungen des Scheinwerfers vorgenommen werden

MEASURES:

Überprüft alle Messungen und Produktstatus

FACTORY RESET:

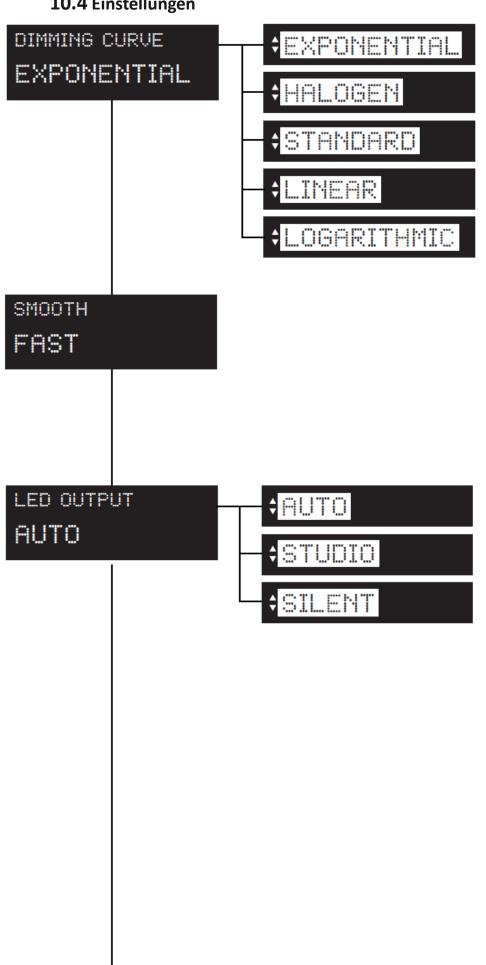
Ermöglicht die Rückkehr zu den Werkseinstellungen: Lichtintensität: 80

CCT: 4.400 K DMX-Kanäle: 5

Lüfter: Automatikmodus

Strobe: 0

10.4 Einstellungen



DIMMING CURVE:

Ermöglicht die Auswahl von verschiedene Dimmerkurven: exponentiell (Standard), Halogen, Standard, linear und logarithmisch

SMOOTH:

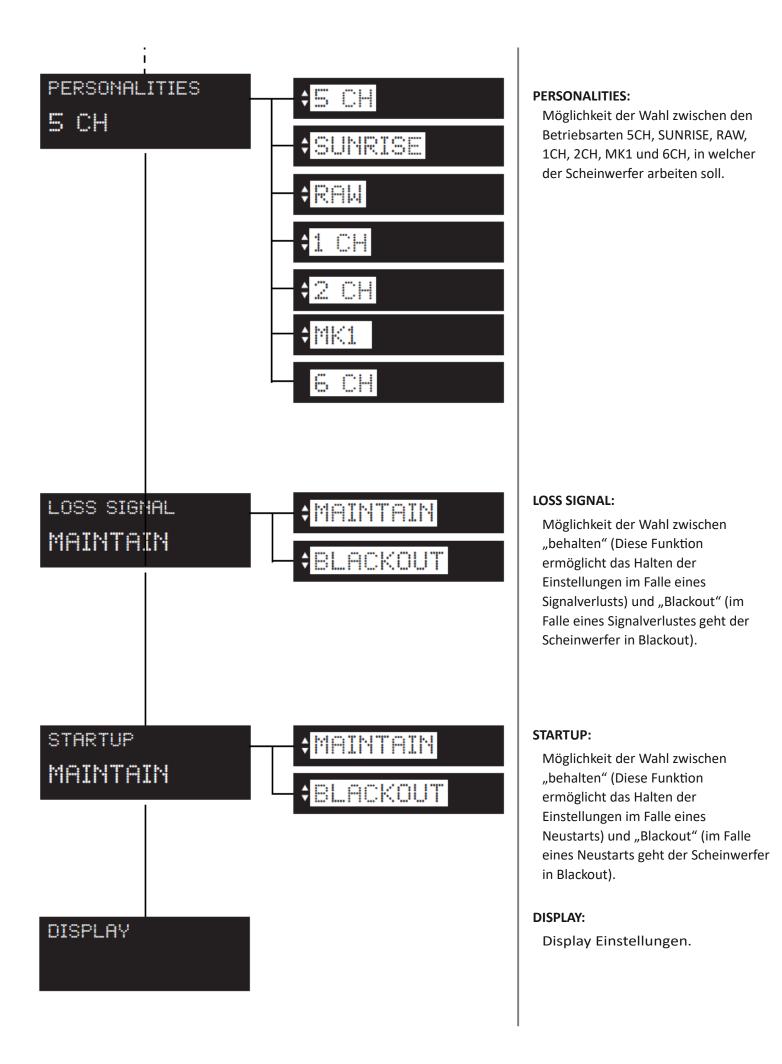
Ermöglicht das Einstellen der Geschwindigkeit jeder Dimmerkurve zwischen schnell (Standard), langsam, sehr langsam

Stellt den Lüftermodus ein.

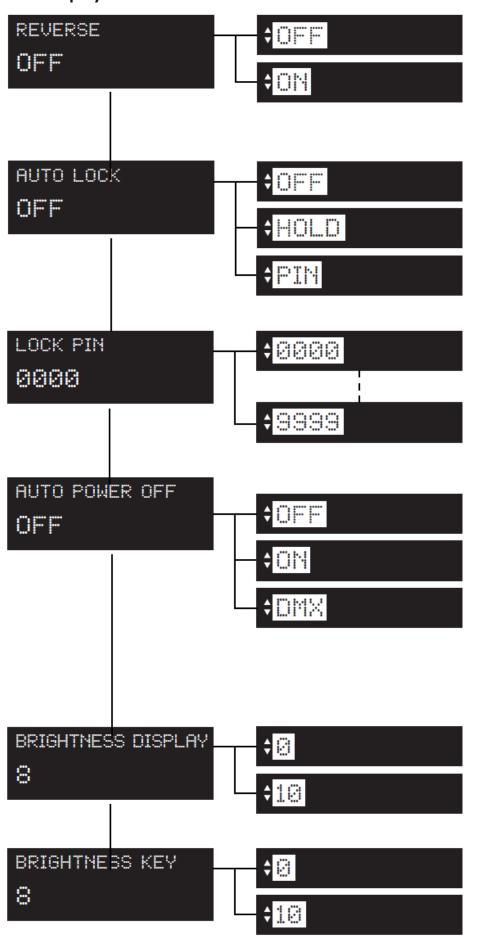
AUTO: Lüfter auf Automatik-Betriebsgeschwindigkeit für

LED OUTPUT:

maximale Lichtausbeute in allen Einsatzbedingungen, ideal für Live-Events, Ausstellungen und architektonische Installationen. STUDIO: Lüfter auf Automatik-Betriebsgeschwindigkeit mit begrenzter Geschwindigkeit für leisen Betrieb (mäßig begrenzte Lichtleistung, bei Überhitzung abnehmend), ideal für Rundfunk- oder Theateranwendungen. **STILL:** Diese Einstellung hält die Geschwindigkeit des Lüfters auf minimaler Stufe (mäßig begrenzte Lichtleistung, bei Überhitzung abnehmend), ideal für Umgebungen, die maximale Stille erfordern.



10.5 Display



REVERSE:

Erlaubt das Drehen des Displays um 180°. Bei Auswahl von "ON" bitte nicht klicken, bis die Drehung beendet ist

AUTO LOCK:

Sperrt die Tasten.

OFF: Auto Lock ist deaktiviert **HOLD**: Beliebige Taste für 3 Sekunden drücken, um zu

entsperren

PIN: Eingabe der persönlichen Pin, um zu entsperren

LOCK PIN:

Erlaubt das Einstellen der persönlichen Sperr-Pin (von 0000 bis 9999)

AUTO POWER OFF:

OFF: Auto Power ist aus **ON:** Bewirkt das Ausschalten des Displays nach 30 Sekunden Inaktivität

DMX: Bewirkt das Ausschalten des Displays nach 30 Sekunden Inaktivität, wobei das Display bei Signalverlust automatisch anschaltet.

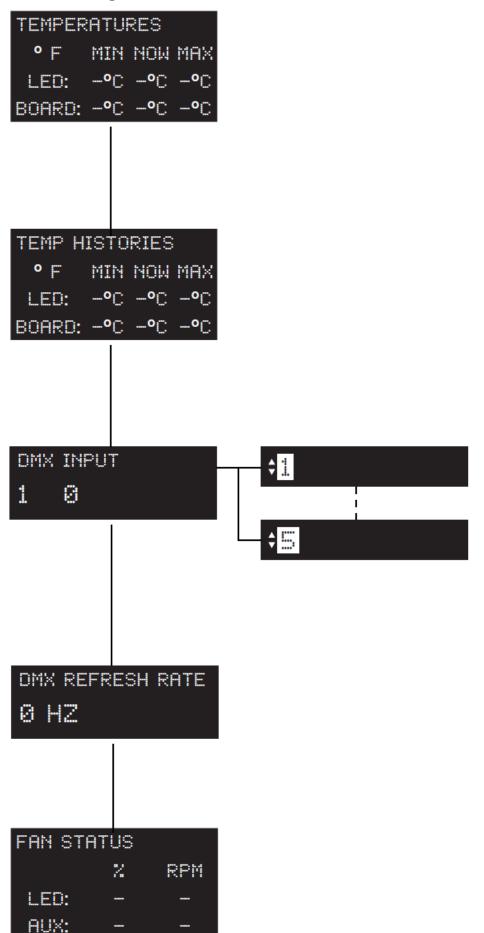
BRIGHTNESS DISPLAY:

Erlaubt die Anpassung der Display-Helligkeit (von 0 bis 10)

BRIGHTNESS KEY:

Erlaubt die Anpassung der Tasten-Helligkeit (von 0 bis 10)

10.6 Messungen



TEMPERATURES:

Zeigt die aktuellen Temperaturwerte des Gerätes

LED: zeigt die LED-Modul-Temperatur.

BOARD: zeigt die

Temperatur der Elektronik

TEMPERATURES HISTORIES:

Zeigt die Temperatur-History des Gerätes LED: zeigt die History der LED-Modul-Temperatur BOARD: zeigt die History der Temperatur der Elektronik

DMX INPUT:

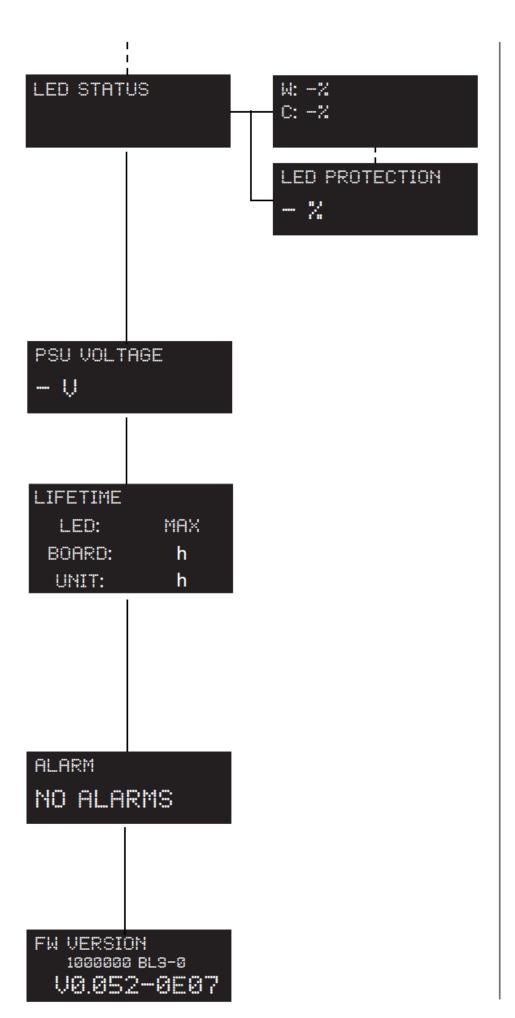
Zeigt den Wert der DMX-Kanäle, die vom Gerät empfangen werden (von 1 bis 5)

DMX REFRESH RATE:

Zeigt die Refresh-Rate der DMX-Signale, die von der Konsole gesendet wurden

FAN STATUS:

Zeigt den Prozentwert der Lüfternutzung



LED STATUS:

Zeigt den Prozentwert des LED-Status

LED PROTECTION:

Prozentsatz der Maximalleistung, um die Temperatur des Scheinwerfers konstant zu halten

PSU VOLTAGE

zeigt die Spannung der Stromversorgung

LIFETIME:

Zeigt den Stundenzähler des Gerätes.

LED: zeigt den Gesamtzustand des

LED-Moduls

BOARD: zeigt den Gesamtzustand des aktuell installierten LED-

Modules

UNIT LIFE: zeigt die

Gesamtbetriebsstunden des

Gerätes.

Hinweis: Diese Werte können im Fall des Austausches des LED-Modules zurückgesetzt werden

ALARM:

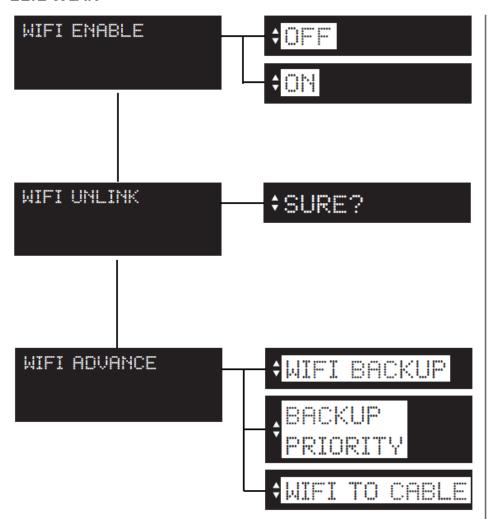
Dieses Feld zeigt Alarm-Meldungen, sollten welche auftreten

FIRMWARE VERSION:

Zeigt die momentan installierte Firmwareversion des Gerätes, wie im Beispiel zu sehen

11. WLAN-Menü (optional)

11.1 WLAN



WIFI ENABLE:

Erlaubt das Aktivieren der WLAN-Funktionen

WIFI UNLINK:

Diese Funktion dient dem Trennen des Scheinwerfers vom WLAN-Transmitter

WIFI ADVANCE:

WIFI BACKUP: Aktivierung des Backup-Modus (Off/On)

BACKUP PRIORITY:

Auswahl des Haupt-DMX-Streams im Backup-Modus: Kabel oder drahtlos.

WIFI TO CABLE: Replizieren des DMX-Signals, das über WLAN empfangen wurde, mit dem Kabel (Off/On)

ACHTUNG: Verbinden Sie keine anderen Quellen wie Konsolen, DMX, wenn diese Funktion eingeschaltet ist.

12. Spezielle Funktionen und Fehlermeldungen

12.1 Spezielle Funktionen des Gerätes

Speicherung des DMX-Signals

Um das Gerät ohne aktive DMX-Konsole zu verwenden, können die DMX-Einstellungen auf zwei Arten gespeichert werden:

- Über das Menü WHITE PRESET;
- Trennen des DMX-Signals, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Wenn das Signal nicht angeschlossen ist, speichert das Gerät das Signal;

Automatischer Lüfter Standby

Um die Geräuschentwicklung und den Stromverbrauch zu verringern, schaltet sich der Lüfter nach 40 Sekunden ohne Lichtabgabe ab.

12.2 Fehlermeldungen

Sollte eine Fehlfunktion auftreten, verfügt das **ReLite Led Kit HD+** über ein Selbstdiagnosesystem, das die Fehlermeldung auf dem Display anzeigt. In der folgenden Tabelle werden die häufigsten Fehler im Detail erläutert. Wenn das Problem trotz des empfohlenen Eingriffs weiterhin besteht, rufen Sie das Coemar Service Center an.

Fehlercode	Beschreibung		
MEMORY	Speicherfehler Zeigt an, dass der Scheinwerfer seinen Speicher und gespeicherte Daten verloren hat		
HW MEMORY	HW-Speicherfehler Zeigt an, dass es einen Hardware-Speicherfehler gibt		
DMX ADDR	DMX Adress-Fehler Die Scheinwerfer-Adresse ist zu hoch und erlaubt nicht den Empfang aller nötigen Kanäle. Wir erinnern in diesem Zusammenhang, dass einige Controller nicht alle 512 Kanäle generieren.		
NTC ERROR	NTC-Fehler LED-Temperatur-Sensor fehlt oder ist kaputt.		
SHORT NTC	Short NTC Fehler Fehler des LED Sensor Schaltung.		
FMM SPEED	Lüfter Speed Fehler Die Autodiagnoseroutine hat festgestellt, dass der Lüfter möglicherweise beschädigt ist. Wenden Sie sich für den Modulaustausch an den Coemar-Support. Wichtig: Um sicherzustellen, dass der Sensor korrekte Messwerte liefert oder dass sich der Lüfter richtig dreht, stellen Sie den Lüfter auf die maximale Stufe.		
OVERTEMP	Übertemperaturfehler Zeigt an, dass das Produkt einen zu hohen Temperaturwert erreicht hat.		

13. Ersatzteile

Alle Ersatzteile des **ReLite Led Kit HD +** sind in Ihren Coemar-Servicezentren erhältlich. Die detaillierte Angabe des Scheinwerfermodells und des angeforderten Ersatzteils hilft dem Servicecenter, Sie bestmöglich zu bedienen.

14. Wartung

14.1 Periodische Reinigung

Reinigung der Einheit

Verwenden Sie zum Entfernen von Staub eine weiche Bürste, einen herkömmlichen Staubsauger oder eine Druckluftquelle. Zur Reinigung des Gehäuses verwenden Sie ein weiches Tuch und einen nicht aggressiven Reiniger. Überprüfen Sie, ob der Lüfter und der Wärmetauscher vollkommen sauber sind.

14.2 Periodische Kontrollen

Mechanische Komponenten

Überprüfen Sie die korrekte Funktion der mechanischen Teile und ersetzen Sie diese bei Bedarf. Stellen Sie sicher, dass der Scheinwerfer nicht mechanisch beschädigt ist. Ersetzen Sie bei Bedarf die verschlissenen Teile.

15. FAQ und Antworten

Die folgende Liste zeigt häufige Probleme, die einfach gelöst werden können. Wenn die Probleme weiterhin bestehen, muss das Gerät von qualifiziertem Personal repariert werden oder Sie wenden sich einfach an Ihren Coemar-Service in Ihrer Nähe.

Frage	Mögliche Lösung	
ReLite Led Kit HD + sendet kein Licht	 Scheinwerfer stromlos: Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel eingesteckt ist, oder testen Sie die Eingangsspannung am Scheinwerfer, in dem das ReLite Led Kit HD + installiert ist; Stellen Sie sicher, dass das ReLite Led Kit HD + gut in der Steckdose sitzt. 	

Notizen

•••••	••••••	••••••	•••••	•••••
				•••••
				••••••
				••••••••••••
				••••••



Informationen zur Entsorgung des Gerätes

Das Gerät muss am Ende seiner Nutzungsdauer bei einem geeigneten Recyclingzentrum für Elektro- und Elektronikaltgeräte entsorgt werden. Die umweltfreundliche Behandlung und Entsorgung trägt dazu bei, mögliche negative Umwelt- und Gesundheitsschäden zu verhindern und die Wiederverwendung und/oder das Recycling von Materialien, aus denen die Geräte bestehen, zu fördern. Eine rechtswidrige Entsorgung durch den Nutzer beinhaltet die Anwendung gesetzlich vorgesehener Verwaltungssanktionen.



Coemar Lighting s.r.l.

Via Carpenedolo 90
46043 Castiglione delle Stiviere, Mantova, Italia tel. +39
0376/1514412 - fax +39 0376/1514380
info@coemar.com

Coemar behält sich das Recht vor, Spezifikationen ohne vorherige Ankündigung zu ändern